

Faszinierendes Kambodscha



Reiseerlebnis

Erleben Sie eindrücklich die Kontraste zwischen einfachen Dörfern, scheinbar unberührten Flusslandschaften, monumentalen Tempelanlagen und grandioser Kolonialarchitektur - einen faszinierenden Einblick ins "unbekannte Land der Khmer".

Rundreise Hotels



Erstklasse & Mittelklasse Hotels



Sokha Angkor / Bambu Battambang / Amanjaya Pancam Phnom Penh

Zum Reiseprogramm



Tag 1

Siem Reap

Ankunft in Siem Reap - Transfer - Besichtigung der Tempel in Angkor - Besichtigung von Angkor Wat -

ANGKOR WAT: König Suryavarman II weihte diesen Tempel dem hinduistischen Gott Vishnu. Sein Bau dauerte über 30 Jahre und ist eines der größten und vollkommensten sakralen Bauwerke weltweit. Im Angkor Wat befinden sich die längsten zusammenhängenden Flachreliefs der Welt, die die äußere Galerie auf ihrer gesamten Länge schmücken und Einblicke in die Geschichte der hinduistischen Mythologie gewähren. Angkor Wat wurde 1992 von der UNESCO zusammen mit den weiteren Tempeln in Angkor zum Weltkulturerbe erklärt.

Besuch des Tempels zum Sonnenuntergang - Beobachten Sie den Sonnenuntergang über der Landschaft Kambodschas von der obersten Terrasse eines altertümlichen Angkor Tempels

Übernachtung in Siem Reap

Tag 2

Siem Reap

Besichtigung der Tempel in Angkor - Besichtigung von Angkor Thom -

ANGKOR THOM: Die Königsstadt Angkor Thom bedeckt eine Fläche von 10 qkm und wurde während der Regierungszeit von König Jayavarman VII von 1181 bis 1201 erbaut. Umgeben von einer langen Mauer und einem tiefen Graben, beinhaltet diese Stadt Angkors beliebtesten Besichtigungspunkte. Der Fussweg des Südtors ist von beiden Seiten mit Statuen von Göttern und Dämonen gezäumt, welche jeweils eine riesige Naga tragen, und gewährt Eintritt in Angkor Thom. Im Zentrum Angkor Thoms befinden sich die wichtigsten Tempelanlagen wie der Bayon, Baphuon, die Elefantenterrasse, Terrasse des Leprakönigs, Phimeanakas und der ehemalige Königspalast. BAYON: Der Tempelberg des Königs Jayavarman VII steht im Zentrum der königlichen Stadt und ist einer der Hauptanziehungspunkte unter Angkors vielen Bauwerken. Zu den Attraktionen gehören die verwinkelten Gänge, die steilen Treppen und insbesondere die beeindruckende Ansammlung der schaurigen Türme mit über 200 lächelnden Gesichtern. BAPHUON: Die Pyramidenform stellt den mystischen Berg Meru dar und markiert gleichzeitig den Mittelpunkt der ehemaligen Stadt Angkor Thom. PHIMEANAKAS: Nahe dem Platz wo ehemals der Königspalast innerhalb der Stadt Angkor Thom gestanden hat. Heute ist leider nicht mehr viel zu sehen von dem sagenumwobenen Tempel. KÖNIGSPALAST: Heute sind leider nicht mehr als zwei Wasserbecken zu sehen, in dem sich die Bewohner gebadet haben. ELEFANTENTERRASSE: Diese Terrasse war Teil der grossen Audienzhalle des Königs und diente als Aussichtsplattform für Veranstaltungen. Die berühmten Elefantenreihen befinden sich an beiden Enden der umfassenden Mauer. TERRASSE DES LEPRAKÖNIGS: Nördlich der Elefantenterrasse gelegen. Auf der Plattform steht eine nackte Statue - eines der Mysterien von Angkor.

Besuch des Tempels Ta Prohm - TA PROHM: dieser Tempel gehört zu den Hauptattraktionen von Angkor, da er naturbelassen, vom Urwald überwuchert ist und somit heute noch fast so aussieht, wie damals die gesamten Tempelanlagen als sie von den europäischen Forschern entdeckt wurden.

Besuch des Banteay Srei Tempels - BANTEAY SREI: Verglichen zu Angkor Wat scheint Banteay Srei wie ein Miniaturtempel, dennoch zählt er zu den Juwelen der Khmer Kunst. Erbaut aus rotem Sandstein, weisen die Tempelmauern aussergewöhnlich gut erhaltene und filigrane Reliefarbeiten auf. Wegen seiner übersichtlichen Grösse und den wunderbaren Zeugnissen der Khmer-Kunst, wird dieser Tempel gern von Besuchern besichtigt.

Übernachtung in Siem Reap

Tag 3

Siem Reap - Battambang

Fahrt von Siem Reap nach Battambang mit Besuch von Banteay Chmar - BANTEAY CHHMAR: wurde von König Jayavarman II (802 bis 850) erbaut und wurde später eines der größten und beeindruckendsten buddhistischen Klöster der Angkorperiode. Aufgrund der Lage nahe der Grenze zu Thailand war die Anlage immer wieder Tempelplünderern ausgesetzt.

Übernachtung in Battambang

Tag 4

Battambang

Besichtigung in Battambang - Battambang ist die westliche Provinzhauptstadt und zweitgrösste Stadt Kambodschas. Die Stadt liegt am Ufer des Sangkei Flusses und teilt die Stadt in zwei Teile. Es lohnt der Besuch des modernen Stadtkerns mit den alten im französischen Stil gebauten Geschäftshäusern, sowie des BATTAMBANG MUSEUMS und WAT PIPHIT. Weiter geht es aus der Stadt raus in die Vergangenheit der Angkor Periode mit Besuch der Tempel WAT EK PHNOM, WAT PHNOM BANON und WAT PHNOM SAMPEAU. Nahe Wat Sampeau liegen die Höhlen LAAN THOM und LAAN KIRIRUM, sie beherbergen buddhistische Heiligengräber und Massengräber für die Opfer des Pol Pot Regimes.

Übernachtung in Battambang

Tag 5

Battambang - Phnom Penh

Fahrt von Battambang nach Phnom Penh mit Besuch von Oudong - OUDONG: zwischen 1618 und 1866 war dies die kambodschanische Hauptstadt, 40 km ausserhalb von Phnom Penh gelegen. In den Stupas auf den Hügeln des Phnom Udong werden die Aschenüberreste von früheren Khmerkönigen aufbewahrt. Auf dem grösseren Hügel finden sich die Überreste des Vihear Preah Ath Roes Tempel des neun Meter langen Buddhas, von hier hat man einen sehr guten Ausblick auf die Landschaft Kambodschas.

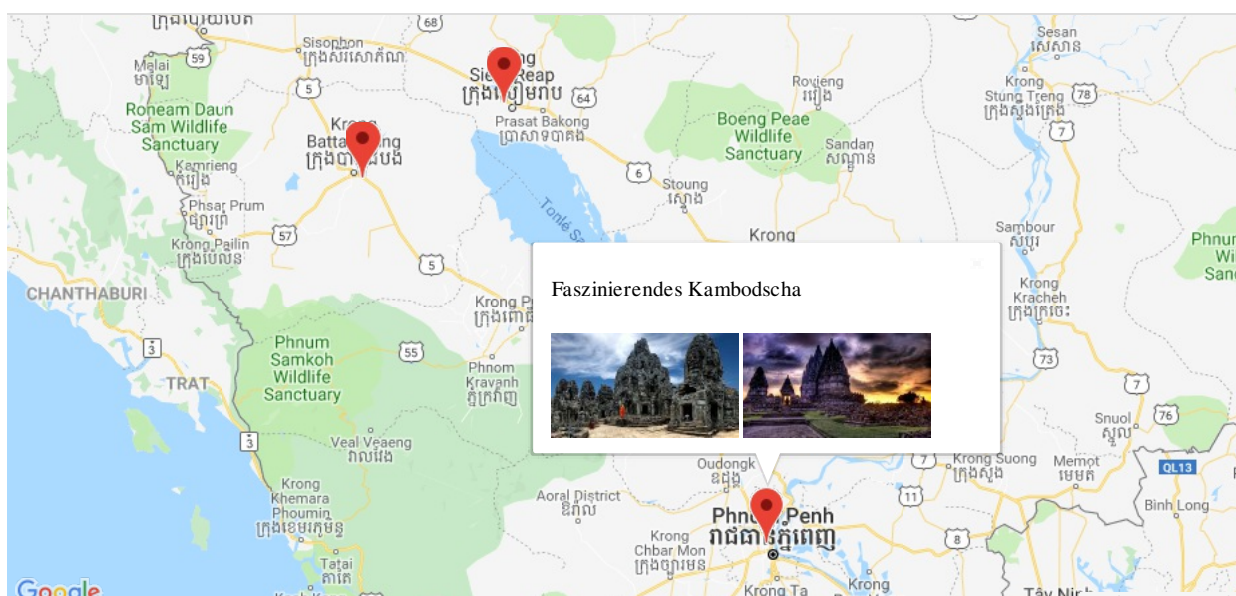
Übernachtung in Phnom Penh

Tag 6

Phnom Penh

Kambodschas Hauptstadt liegt am Zusammenfluss von Mekong, Bassac und Tonle Sap. Sie gilt als die schönste der während der französischen Kolonialzeit in Indochina erbauten Städte. Gegründet wurde sie 1372 von einer reichen Khmerfrau namens Penh als ein kleines Kloster, nachdem sie vier Buddhastatuen in einem auf dem Mekong treibenden Baum gefunden hatte. Auf dem Gipfel eines Hügels (= Phnom auf Kambodschanisch) errichtete sie das Kloster. KÖNIGSPALAST UND SILBERNE PAGODE: der Königspalast wurde auf dem Grund der ehemaligen Zitadelle Bantey Kev (sie stammt aus dem Jahr 1813) erbaut. Einige Bereiche des weitläufigen Königspalastes sind nicht zugänglich, da der Palast zugleich die offizielle Residenz von König Norodom Sihamoni ist. Die Silberpagode wird oft auch als Tempel des Smaragd-Buddhas oder Wat Preah Kaeo bezeichnet, wegen einer solchen Statue. Der hölzerne Tempel wurde 1892 original von König Norodom erbaut. Der gesamte Boden im Inneren der Pagode ist mit mehr als 5000 silbernen Platten ausgelegt, die zusammen etwa 6 t wiegen. NATIONALMUSEUM: 1920 wurde das Gebäude im Khmerstil erbaut nach den Plänen von George Groslier, einem französischen Archäologen und Maler. Ausgestellt werden Werke aus Kunst und Kultur der Khmer aus ganz Kambodscha. Die Sammlung enthält unter anderen eine wunderschöne Statue des Vishnu aus dem 6 Jhd. ZENTRALMARKT: ein überdachter Markt mit einem Kuppelbau als Zentrum (erbaut 1937). An den dichtgedrängten Ständen werden Schmuck, Stoffe und alle Arten von Souvenirs angeboten. Hier läßt es sich herrlich bummeln und stöbern.

Lage und Klima



Klima

Optimalste Reisezeit November bis April, Mai bis Oktober feuchtwarm.

Einreise

Kambodscha benötigt ein Visum. Dieses kann online beantragt werden, Bearbeitungszeit 2-3 Tage. Der Reisepass muss nach Ausreise noch 6 Monate Gültigkeit aufweisen

Hotelbewertungen



BARROM Bewertung

Komfort



Zimmer




Infrastruktur



Service



Privatrundreise 6 tägig deutschsprachig

Datum	ab 2 Pers. 	
01.09.18-31.10.19	1090.00	

Spezielle Konditionen

Inbegriffene Hotels	Hotels Ersteklasse (ausser Battambang) Sokha Angkor **** Bambu Battambang *** Amanjaya Pancam Phnom Penh ****
---------------------	---

Inbegriffene Leistungen

Inbegriffen	<ul style="list-style-type: none"><input checked="" type="checkbox"/> Privatrundreise 6 Tage / 5 Nächte<input checked="" type="checkbox"/> Abfahrten täglich<input checked="" type="checkbox"/> deutschsprachige Reiseleitung<input checked="" type="checkbox"/> Preis pro Person im Doppelzimmer<input checked="" type="checkbox"/> inkl. Frühstücksbuffet<input checked="" type="checkbox"/> inkl. Taxen und Gebühren
-------------	--